

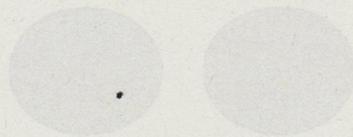
## Der Schneemann. Eine Wintergeschichte.

Es waren einmal zwei Kinder, die lebten in einem Haus mit einem großen Garten. Der Winter kam und es wurde kalt und dunkel. Und als an einem schönen Sonntagmorgen die Sonne aufging und die Kinder wach wurden, was sahen sie da vor ihrem Fenster? Es hatte geschneit! Der ganze Garten war weiß. Sofort liefen sie nach draußen zum Spielen. Sie wollten einen Schneemann bauen.

Am Sonntag rollten sie eine Kugel im Schnee. Aber fertig war der Schneemann immer noch nicht.



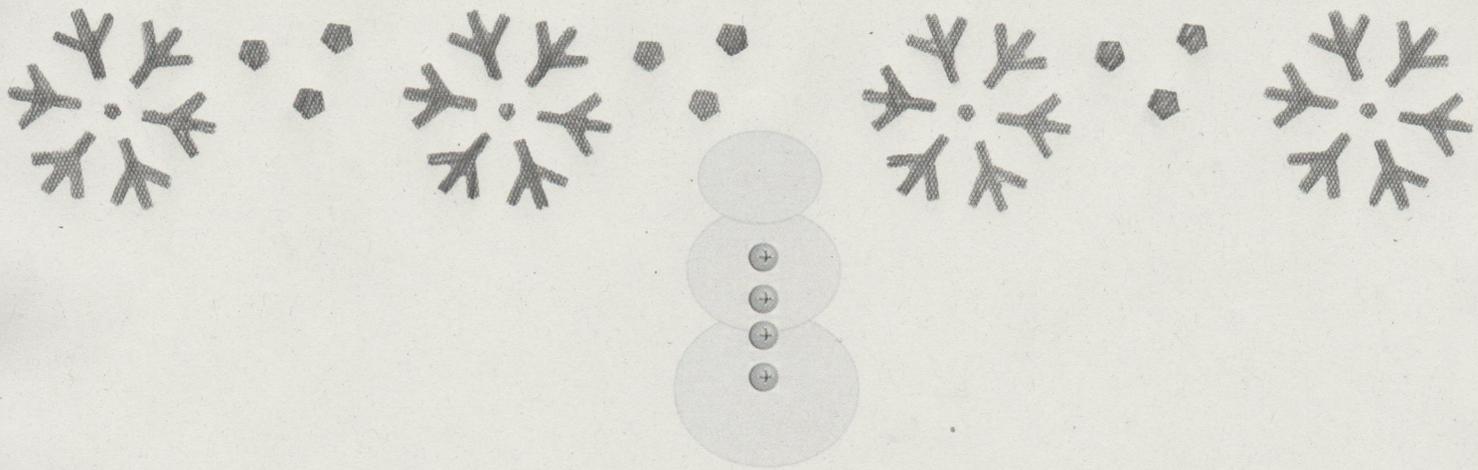
Am Montag rollten sie zwei Kugeln im Schnee, aber fertig war der Schneemann immer noch nicht.



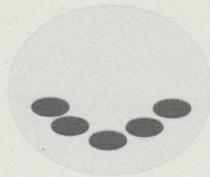
Am Dienstag stellten sie die drei Kugeln aufeinander, aber fertig war der Schneemann immer noch nicht.



Am Mittwoch bekam der Schneemann vier Knöpfe angesteckt. Jetzt sah er aus, als hätte er einen Mantel an. Aber fertig war der Schneemann immer noch nicht.

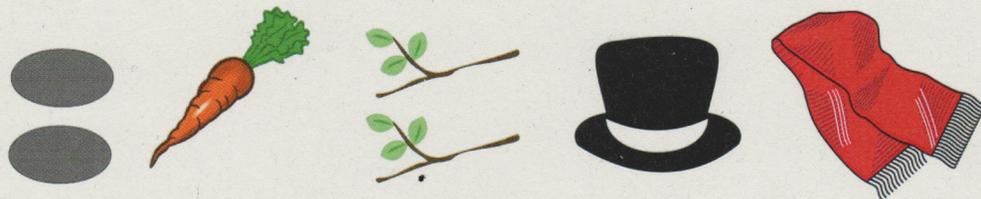


Am Donnerstag bekam der Schneemann fünf Steine als Mund ins Gesicht. Aber fertig war der Schneemann immer noch nicht.



Am Freitag bekam der Schneemann zwei Steine als Augen, eine Karotte als Nase, zwei Äste als Arme, einen Hut auf den Kopf und einen Schal um den Hals.

An diesem Abend hatten die Kinder ganz kalte Hände, weil sie so viel im Schnee draußen waren.



Der nächste Tag war ein Samstag. Den Kindern ging es schon viel besser. Endlich war der Schneemann fertig! Den ganzen Tag spielten sie im Schnee.

Abends kuschelten sie sich in ihre warmen Betten und schliefen tief und fest. Winter ist eine tolle Zeit!



Quelle: <https://www.dichtegeschichte.de/2017/11/12/der-schneemann-eine-wintergeschichte/>